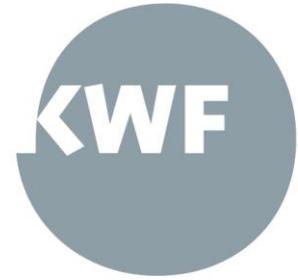


# TD|IKT Kärnten 2019: Hex und Ortner sind die Sieger.

Klagenfurt am Wörthersee, 20. Dezember 2019



Der KWF Kärntner Wirtschaftsförderungs Fonds prämiert einmal jährlich herausragende Projekte im Bereich »**TD|IKT Technologische Dienstleistungen, Informations- und Kommunikationstechnologien**«.

Den besten von einer Fach-Jury unter Vorsitz von Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Hermann Hellwagner – Vorstand des Instituts für Informationstechnologie an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt – ausgewählten Projekten winkt abhängig vom Innovationsgrad ein nicht rückzahlbarer **Zuschuss von bis zu 30 %** der förderungsfähigen Kosten. Die **maximale Förderhöhe** je Projekt – anerkannt werden förderungsfähige Projektkosten bis zu 250.000 EUR – beträgt **75.000 EUR**.

In der Kategorie »**Technologische Dienstleistungen**« ging der Sieg mit dem Projekt »**Innovative Optimierungsalgorithmen für den Bahnverkehr**« an die **Hex GmbH** aus dem Klagenfurter Lakeside Park.

Beim ausgezeichneten Projekt handelt es sich um ein intelligentes Verkehrsplanungssystem, das auf Methoden der künstlichen Intelligenz basiert. Die einzigartige Modellierung der Algorithmen für die Lokumlauf- und Personaleinsatzplanung auf dem Bahnsektor bildet die Basis für eine flexible, modulare Applikation. Der Erfolg dieser Software ist eng mit der Effizienzsteigerung und optimierten Ressourcennutzung der Kunden (zum Beispiel Rail Cargo Austria, Verkehrsverbund Kärnten etc.) verknüpft. Das Pilotprojekt hat durch eine effizientere Lokumlaufplanung positive Auswirkungen auf die urbane und ländliche Verkehrsbelastung und die Umwelt, da einerseits die Ressource Triebfahrzeug deutlich effektiver eingesetzt wird und andererseits die Wettbewerbsfähigkeit des umweltfreundlichen Verkehrsmittels Bahn gegenüber anderen Verkehrsträgern gestärkt wird.

[www.hex-solutions.com](http://www.hex-solutions.com)

In der Kategorie »**Smarte Produktion**« konnte die **Ortner Reinraumtechnik GmbH** aus Villach mit dem Projekt »**Transfer Hatch »Comfort« 6**« die Jury überzeugen.

Das prämierte Unternehmen ist auf die Entwicklung und Herstellung von Geräten und Anlagen zur Schaffung von mikrobiologischer und partikulärer Reinheit für die Branchen Pharma-, Medizin-, Lebensmittel- und Hochsicherheitslabore spezialisiert. Als führender Systemanbieter für Schleusen, Isolatoren, Reinluftanlagen und Dekontaminationsprozesse integriert die Ortner Reinraumtechnik GmbH seine Technologie in den Fertigungsprozess seiner weltweiten Kunden. Beim ausgezeichneten Projekt ist eine zukunftsweisende Schleusentechnik entwickelt worden, bei der Digitalisierung, Automatisierung und ein ansprechendes Industriedesign mit (berührungsfreier) Bedienerfreundlichkeit und Flexibilität im Vordergrund stehen.

[www.ortner-group.com](http://www.ortner-group.com)

Mehr erfahren: [www.kwf.at/tdikt-preistraeger](http://www.kwf.at/tdikt-preistraeger)

**Knapp 300 Projekte** wurden seit dem Start des Wettbewerbs im Jahr 2007 beim KWF eingereicht. **Rund die Hälfte** davon erhielt eine **Förderung**.

## **Kärntner Wirtschaftsförderungs Fonds**

Völkermarkter Ring 21–23  
9020 Klagenfurt am  
Wörthersee  
Austria | Europe

Telefon +43.463.55 800-0  
Fax +43.463.55 800-22

office@kwf.at  
www.kwf.at

IWB Investitionen  
in Wachstum  
und Beschäftigung  
2014–2020

Landesgericht Klagenfurt  
FN 423155 m

Zertifiziert nach  
Qualitätsmanagement  
EN ISO 9001:2015

## Call 2.2019 gestartet – Jetzt einreichen!

Die **18. Ausschreibung** läuft gerade. Einreichungen sind bis zum **30. Jänner 2020 (12:00 Uhr)** möglich: [www.kwf.at/tdikt](http://www.kwf.at/tdikt)



In der »KWF Strategie 2030«, die unter dem Motto »**Mit intelligenter Spezialisierung zur vernetzten Vielfalt. Kärnten als Vorbild im Europa der Regionen**« steht, nehmen die Informations- und Kommunikationstechnologien einen Schwerpunkt ein.

»Im IKT-Bereich gibt es in Kärnten eine Vielzahl an kleinen Unternehmen als Dienstleister für verschiedenste Branchen. Das ist eine günstige Voraussetzung für den laufenden und künftigen Prozess der Digitalisierung«, so der KWF Vorstand Sandra Venus und Erhard Juritsch.

[www.kwf.at/strategie-2030](http://www.kwf.at/strategie-2030)

### Rückfragehinweis:

Fritz Lange

KWF Marketing

T: +43.463.55 800-37 | M: +43.664.83 993 37 | [lange@kwf.at](mailto:lange@kwf.at)

Mag. Cornelia Jann, M.A. BBakk.

KWF Projektmanagement Technologie

T: +43.463.55 800-28 | M: +43.664.83 993 28 | [jann@kwf.at](mailto:jann@kwf.at)